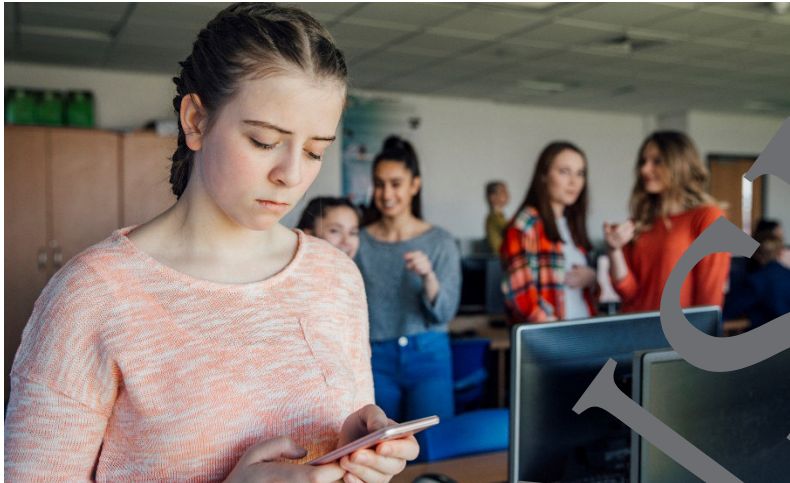


II.36

Schreiben – Texte verfassen

Herausforderung Digitalisierung? – Texte lesen, auswerten und schreiben (Teil I)

Markus Oschwald, Freiburg



Ob zwischenmenschliche Beziehungen, Berufsleben oder privater Alltag – kaum ein Lebensbereich wird nicht von digitalen Technologien beeinflusst. Besonders junge Leute nehmen das digitale Angebot gerne wahr und kennen die vielen Möglichkeiten und Chancen, die sich daraus ergeben. Zugleich sind mit der Digitalisierung aber auch neue Herausforderungen für unsere Gesellschaft entstanden ...

In der vorliegenden Unterrichtsreihe erschließen Ihre Schüler unterschiedliche Texte und Grafiken zum Thema „Herausforderung Digitalisierung“. Abwechslungsreiche Lese- und Schreibmethoden erleichtern ihnen dabei den Zugang zu den Inhalten. Anhand der Texte und ihrer Ergebnisse erstellen die Lernenden eine Materialsammlung, auf deren Grundlage sie schließlich eigene, themenbezogene Texte verfassen.

KOMPETENZPROFIL

Klasse: 10

Dauer: 6 Stunden

Kompetenz: 1. Materialgestütztes Schreiben: aus gesammeltem Material eigene Texte verfassen und überarbeiten; 2. Sachtexte und Medien: Texte, Grafiken und Karikaturen auswerten; 3. Medienkompetenz: den Einfluss der fortschreitenden Digitalisierung auf den Alltag untersuchen

Thematische Bereiche: Digitalisierung, materialgestütztes Schreiben, themenbezogenes Argumentieren, Sachtexte erschließen

Material: Bilder, Mindmap, Grafiken, Statistiken, Informationstext, Tippkarten, Zeitungsartikel, Onlineartikel

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Digitalisierung – Einführung in das Thema

M 1 „Herausforderung Digitalisierung“ – das Rahmenthema / thematisches Vorwissen aktivieren und einen ersten Zugang zum Thema anhand von Zitaten und Fotos erarbeiten

2. Stunde

Thema: „Herausforderung Digitalisierung“ – Thema und Unternehmen

M 2 **Thematischer Überblick** / **Mindmap erstellen und ergänzen** / anhand der Think-Pair-Share-Methode thematische Fachbegriffe in einer Mindmap klären und ergänzen

3./4. Stunde

Thema: Die Digitalisierung im Alltag



M 3 **Wie willst du leben? Einen Text über die Vor- und Nachteile der digitalen Zukunft lesen / einen Übersichtstext zum Thema „Digitalisierung“ mithilfe der Strukturlegetechnik erschließen und einen Kommentar zum Text verfassen**

Benötigt: Ausreichend Karteikarten für die Zettelabfrage im Einstieg
 Ausreichend Karteikarten für die Strukturlegetechnik

Hausaufgabe Schreiben eines Kommentars über die Vor- und Nachteile der Digitalisierung des Alltags

5. Stunde

Thema: Eine Materialsammlung zum Thema „Herausforderung Digitalisierung“ anlegen

M 4 **Texte lesen und auswerten – ein Raster** / den Umgang mit der Materialsammlung durch das exemplarische Ausfüllen eines Rasterbogens für die bisher erarbeiteten Texte üben

M 5 **Aufbau und Inhalt einer Materialsammlung – was du wissen musst** / offene Fragen zum Aufbau und den Inhalten der Materialsammlung anhand einer Übersicht klären

M 1 „Herausforderung Digitalisierung“ – das Rahmenthema

A Der Computer wurde zur Lösung von Problemen erfunden, die es früher nicht gab.

Bill Gates, Microsoft-Mitbegründer



B Die superintelligente Maschine ist die letzte Erfindung, die die Menschheit jemals machen muss.

Nick Bostrom, Autor von Superintelligence

C Passwörter sind wie Unterwäsche. Du darfst sie keinen sehen lassen, musst sie regelmäßig wechseln und solltest sie nicht mit Fremden tauschen.

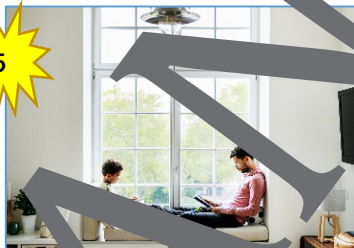
Chris Pirillo, Technik-Blogger



D Alles, was digitalisierbar ist, wird digitalisiert werden, alles.

Peter Glaser, Chaos Computer Club

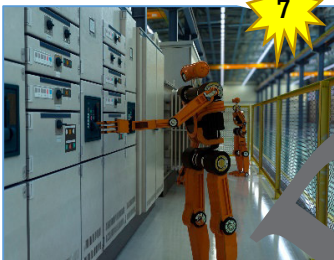
D Du bist internetsüchtig, wenn dein Haustier eine eigene Homepage hat.



E Die einfachste Art an konkrete Informationen zu gelangen ist, etwas Falsches in ein Forum zu posten und auf die Korrektur zu warten.

Matthew Austern, Software-Entwickler bei Google

F Früher war Luxus, sich ein Handy leisten zu können, heute ist es Luxus, sich leisten zu können nicht erreichbar zu sein.



Fotos im Uhrzeigerinn: © Ariel Skelley/DigitalVision/Getty Images Plus; xijian/E+/Getty Images Plus; SalStock/E+/Getty Images Plus; Tom Werner/DigitalVision/Getty Images Plus; Claudia Burlotti/DigitalVision/Getty Images Plus

© RAABE 2019

Aufgaben

1. Erklärt euch gegenseitig die Zitate und Aussagen und beschreibt die Fotos.
2. Verbinde die Zitate und Fotos durch eine Linie, wenn sie deiner Meinung nach zusammenpassen.
3. Formuliere für jedes Text-Bild-Paar eine passende Überschrift.
4. Bildet sieben Gruppen und verteilt die Zitate auf die Gruppen. Nehmt zu eurem Zitat schriftlich Stellung.
5. Formuliert gemeinsam in der Klasse eine Definition für den Begriff „Digitalisierung“
Hilfreicher Link: <https://www.youtube.com/watch?v=SyE1j0e73LQ>

Thematischer Überblick – eine Mindmap verstehen und ergänzen

M 2

In den kommenden Unterrichtsstunden wirst du dich intensiver mit dem Thema „Herausforderung Digitalisierung“ befassen. In der Mindmap sind die wichtigsten Teilbereiche des Themas gegeneinander abgegrenzt und wichtige Schlagwörter aufgelistet.

Aufgaben: Think-Pair-Share

1. **Einzelarbeit/Think:** Markiere Begriffe, die du kennst, in Grün, und Begriffe, die du nicht kennst, in Rot.
2. **Partnerarbeit/Pair:** Klärt gemeinsam die unbekanntenen Begriffe. Nehmt gegebenenfalls ein (digitales) Wörterbuch zur Hilfe.
3. **Gruppenarbeit/Share:** Klärt alle offenen Begriffe der euch zugeteilten Kategorie (auch mithilfe des Internets) und findet weitere Begriffe/Unterkategorien für eure Kategorie.
4. Schreibe zu *einer* der Kategorien einen Lexikoneintrag für Schüler*innen dem alle aufgeführten Begriffe aus der Kategorie, auch die von euch ergänzten, vorkommen.



Beispiel für einen Lexikoneintrag für Schüler:

Veränderte Berufswelt durch Digitalisierung: Die Arbeitswelt verändert sich durch die Digitalisierung in vielen Teilbereichen. Die *Automatisierung* von Aufgaben kann zum Beispiel Entlastungen in Alltag und Beruf herbeiführen, aber auch zu Entlassungen führen. Auch ermöglicht sie vielen Arbeitnehmern einen *flexiblen Arbeitsplatz*, an dem sie weiterarbeiten können ...



© Land Baden-Württemberg Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

M 3 ●

Wie willst du leben? Einen Text über die Vor- und Nachteile der digitalen Zukunft lesen

Aufgaben: Strukturlegetechnik

1. Notier deine Meinung über die zunehmende Digitalisierung des Alltags auf einem Zettel.
2. Sortiert die Zettel nach den positiven und den negativen Aspekten der Digitalisierung. Vergleiche die Aspekte mit der Umfrage aus der Grafik unten.
3. Lies den Text „Wie wir leben wollen“. Formuliere Zwischenüberschriften für die einzelnen Textabschnitte und setze die Markierung wichtiger Fachbegriffe und Schlagwörter fort. Markiere unklare Begriffe mit Fragezeichen am Rand.
4. Klärt gemeinsam unklare Begriffe.
5. Einigt euch auf die wichtigsten Begriffe und schreibt sie auf Karten. Legt die Karten so aus, dass ein Zusammenhang – eine Struktur zu erkennen ist. Hinweis: Zum Schluss werden die so entstandenen Strukturgebilde fotografiert und im Plenum besprochen.
6. Schreibe einen kurzen Kommentar, in dem du auf den Text eingehst.

„DIGITALISIERUNG IM ALLTAG – GENERELLE EINSTELLUNG“



Grafik: © DCORE GmbH (Wolfgang Dittrich/Andrea Eckes);
Foto: Alex Block/Unsplash

© RAABE 2019

Wie wir leben wollen – Chancen und Risiken der digitalen Zukunft

Zwischenüberschrift:

- In nur wenigen Jahren haben sich **digitale Technologien** in beinahe jedem Bereich des alltäglichen Lebens unentbehrlich gemacht. **Google** und **Apple** sind unsere ständigen Begleiter, **Facebook**-Algorithmen kennen uns zum Teil besser als unsere eigenen Eltern, und mit **Siri** und **Apple** kommunizieren viele von uns so selbstverständlich wie mit den eigenen Partnerinnen und Partnern. Wir haben nicht nur Zugriff auf unfassbare Mengen von Informationen, sie sind heute auch noch jederzeit und überall verfügbar. Wir leben längst in einem **digitalen Universum**, und das Staunen über die **Innovationskraft** der großen **Internetkonzerne**, die **Niedrigschwelligkeit der Services**, aber auch unsere zunehmende Bequemlichkeit lassen uns scheinbar unkritisch werden gegenüber den **gigantischen Datensammlungen** und dem **Abhängigkeitsverhältnis**, das die Firmen mit uns – etwa über vernetzte Produkte wie **Sprachassistenten** und den dazugehörigen **Warenkosmos** – aufbauen.

Aufbau und Inhalt einer Materialsammlung – was du wissen musst

M 5

Im weiteren Verlauf dieser Unterrichtsreihe legst du eine Materialsammlung an. Was das ist und wie du dabei vorgehst, findest du hier heraus.

Aufgabe

Lest die Informationen über den Aufbau der Materialsammlung. Notiert gegebenenfalls Fragen und klärt, ob euch alle Kriterien der Materialsammlung klar sind.

Was ist eine Materialsammlung?

Eine Materialsammlung ist eine Sammlung von Texten und anderen Informationsmaterialien zu einem bestimmten Thema. Du sollst die Materialien der Sammlung so auswählen und ordnen, dass du die Informationen daraus weaternutzen kannst.

Was darf in die Sammlung?

Texte, Karikaturen und Schaubilder aus Zeitungen, Zeitschriften oder aus dem Internet. Aber auch Zusammenfassungen von Fernsehsendungen, YouTube-Videos und Podcasts. In deine Sammlung legst du auch die dazugehörigen Bearbeitungsraster.

Die Materialsammlung beinhaltet *keine* Beispielaufsätze, Listen mit Tipps und Arbeitsblätter aus dem Unterricht.

Wie gehe ich mit der Materialsammlung beim Aufsatz um?

In den Aufsatz zum Thema bringst du zuerst dein eigenes Wissen ein, so wie es die Aufgabenstellung erfordert. Zusätzlich verwendest du zum Beispiel passende Textstellen, Karikaturen oder Schaubilder aus der Sammlung, um deinen Aufsatz noch überzeugender zu machen.

Checkliste für deine Materialsammlung

- Meine Materialsammlung hat ein **Deckblatt** mit Namen, Schule, Klasse und Abgabetermin.
- Ein passendes **Bild** auf dem Deckblatt illustriert meine Materialsammlung.
- Ich habe ein **Inhaltsverzeichnis** erstellt, auf dem jeder Beitrag mit Seitenzahl angeführt ist.
- Die **Einträge** meiner Materialsammlung habe ich sinnvoll nach Überthemen geordnet.
- Jeden Beitrag habe ich mithilfe eines Rasters **ausgewertet**.
- Die **Quellen** habe ich angegeben, auch die der Bilder und Grafiken.



Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de